

## **Echt Premium: Fenster aus Holz und Holz-Aluminium**

### **Naturmaterial immer beliebter**

Wer heute mit offenen Augen durch Neubau- und Sanierungsgebiete geht, stellt schnell fest: Holz, der älteste Baustoff der Menschheit, erlebt ein echtes Revival. Häuser in Holzständer- oder Massivholzbauweise erfreuen sich offensichtlich steigender Beliebtheit. Und nach energetischer Sanierung verkleiden häufig Holzlamellen die Fassade und geben ihr ein modernes Gesicht. Auch beim Fenster profitieren Bauherren und Bewohner von den zahlreichen Vorteilen des nachwachsenden Rohstoffs.

„Premiumfenster sind aus Holz“, sagt Eduard Appelhans, Vorsitzender des Bundesverbandes ProHolzfenster e.V. „An die Optik und Haptik dieses schönen Rahmenmaterials kommt kein anderer Werkstoff heran.“ Doch es ist nicht nur die sinnliche Erfahrung, die Menschen für das Naturmaterial Holz einnimmt. Die temperatenausgleichende Wirkung, die hervorragenden wärmedämmenden Eigenschaften und die gestalterische Freiheit und Flexibilität, die der Werkstoff bietet, sind weitere starke Argumente. Fensterrahmen aus Holz lassen sich, passend zur Einrichtung, immer wieder anders farblich gestalten und problemlos ausbessern. Und der ökologische Fußabdruck von Holz passt bestens zum nachhaltigen Bauen und Wohnen.

### **Wertzuwachs für die Immobilie**

Alle Vorteile des Holzfensters weist auch das Holz-Aluminium-Fenster auf – und punktet dabei mit der dreifachen Lebensdauer. Die witterungsbeständige Aluminiumschale auf der Außenseite trotzt mühelos Wind und Wetter. In Deutschlands Nachbarländern Österreich und Schweiz werden Holz-Alu-Fenster schon von fast einem Drittel der Bauherren bevorzugt. „Aber auch in Deutschland haben Holz-Alu-Fenster Marktanteile gewonnen“, so Eduard Appelhans. Was nicht verwundert: Die hochwertigen Fenster bieten nicht nur alle Annehmlichkeiten des modernen Wohnens, sondern sorgen für einen deutlichen Wertzuwachs der Immobilie.

### **Investition, die sich rechnet**

Ist das Holz-Alu-Fenster nun der „Mercedes“ unter den Fenstern – und was kostet das? „Etwas teurer sind Holz-Alu-Fenster schon, doch langfristig rechnet sich das auf jeden Fall“,

sagt Eduard Appelhans. Sein Rat: „Wenden Sie sich an einen guten Fensterfachbetrieb. Die Technik hat sich enorm weiterentwickelt. Es gibt inzwischen sehr innovative materialsparende Lösungen, die man sich auch bei kleinerem Budget leisten kann.“

Weitere Informationen: [www.proholzfenster.de](http://www.proholzfenster.de)



*Angenehm natürliche Wohnatmosphäre mit viel Holz – und außen schützt eine Aluminiumschale die wertvollen Holzfenster.*

**Foto:**  
**ProHolzfenster/Schillinger.**  
Abdruck bei Quellenangabe honorarfrei.



*Auch bei diesem sanierten Objekt entschied sich der Bauherr für Holz-Alufenster.*

**Foto:**  
**ProHolzfenster/Schreinerei Seitz.**  
Abdruck bei Quellenangabe honorarfrei.

**Bundesverband ProHolzfenster e.V.**

Zimmerstraße 79-80, 10117 Berlin

Zentrale Rufnummer 0700 / 47438835, [www.proholzfenster.de](http://www.proholzfenster.de)

**Ansprechpartner:**

Heinz Blumenstein, geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Telefon: 06621 / 91 48 96

E-Mail: [info@proholzfenster.de](mailto:info@proholzfenster.de)

**Pressekontakt:**

*Friends PR, Ingrid Erne*

*Zeuggasse 7, 86150 Augsburg*

*Telefon 0821 / 420 99-95*

*[ingrid.erne@friends-media-group.de](mailto:ingrid.erne@friends-media-group.de)*